

Basic Information

Inventory number	RPM_V 8244
Location	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Object name	Pfeil
Place where collected	Afrika, südliches Afrika, Namibia, Missionsstation Otjozondjupa (Waterberg)
Materials	Not assigned
Dimensions	L: 62,5 cm
Parts	Einzelteil
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor Februar 1904
Associated people and institutions	Wilhelm Eich
Bundle	Konvolut von Objekten, geschenkt von Willibald Eich
Type of object	Jagd- oder Kriegswaffe
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution

Documentation

Year of arrival in the current collection	1935
Month of arrival in the current collection	September
Day of arrival in the current collection	3
Type of acquisition	als Schenkung
Acquired	Willibald Eich, Hildesheim
Previous owner	Wilhelm Eich, Missionar der Rheinischen Mission

Provenance

- 3. September 1935 acquired through Roemer- Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum Hildesheim) als Schenkung at/from Willibald Eich (1886-1960).
- September 1935 acquired through Willibald Eich (1886-1960) aus Nachlass at/from Wilhelm Eich (1850-1935).
- Februar 1904 acquired through Wilhelm Eich (1850-1935) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Herero in Otjozondjupa.

Comments

Das Objekt ist offenbar in den Beständen des Roemer- und Pelizaeus-Museums nicht mehr vorhanden. - Willibald Eich (24.7.1886 in Okahandja-13.10.1960 Hildesheim) erbte die Objekte von seinem Vater, dem Missionar Wilhelm Eich (15.9.1850 Dierdorf-1935 Swakopmund). Recherchen im Archiv der Vereinten Evangelischen Mission in Wuppertal haben ergeben, dass die Stücke keine "Kriegsbeute" von der "Schlacht am Waterberg" am 12.8.1904 sein können. Aus seinem Bericht (siehe Literaturhinweise) und Archivalien im Archiv der Vereinten Evangelischen Mission, Wuppertal, ergibt sich, dass Eich Otjozondjupa/Waterberg zum Zeitpunkt der "Schlacht am Waterberg" längst verlassen hatte. Weitere Archivalien legen den Schluss nahe, dass er bis an sein Lebensende nie mehr dorthin zurückkehrte.

Editor's initials	SL
Transcript of inventory book entry	Pfeil aus hartem Holz mit einer lanzettartigen Spitze, unten Kerbschnitt für Bogensehne, einfach gefiedert mit dunkler Bewicklung. Geschenk von Herrn Eich, hier, 3.9.35. Herero, Waterberg, D.S.W. Afr. Geschenk Nr. 42/3/9/1935.
Year of most recent editing	2020
Status	Provenienz bearbeitet

Additional Information

PDF inventory book

[PDF](#)

Related literature

Eich, Wilhelm, "In Waterberg und im Gefolge der Hereros von Waterberg bis Okahandja", in "Die Rheinische Mission und der Herero-Aufstand. Erlebnisse und Beobachtungen Rheinischer Missionare." Heft 4. Barmen: Missonshaus, 1904, S. 9-30. Archiv der Vereinten Evangelischen Mission, Wuppertal, Archivalie 1609 c Bd. 5, Bericht Eichs an die Deputation der Rhein. Mission Barmen vom 14.04.1904 mit den Ereignissen ab 14. Januar (Ausbruch des „Aufstands“ am 12. Januar). Dieser Brief bildet die Grundlage für den gedruckten Bericht in „Die Rheinische Mission und der Herero-Aufstand“.

Dito, Archivalie 1609 c Bd. 3 1904, insb. pag. 15.

Object URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-8244/